

Auf gutem Weg: Das Gutshaus der Zukunft in Altfriedland bekommt neues Leben eingehaucht

***Nach Abschluss der 3. Altfriedländer Gespräche wird das alte Haus bis
Ende 2022 zum „Atelier Heimat“. Tag der offenen Tür am 9.10.2022***

Neuhardenberg-Altfriedland, 29. September 2022. An drei Wochenenden im Sommer 2022 öffnete das *Gutshaus der Zukunft in Altfriedland* offiziell seine Türen und begrüßte zu den *Altfriedländer Gesprächen*. Spannende Themen wurden diskutiert, Vorträge gehalten, es wurde musiziert. Eine bunte Gästeschar hörte interessiert zu und brachte sich selbst mit ein. Viele Ortsansässige engagieren sich heute rund um das Gutshaus. Denn die Wiederbelebung des alten Gemäuers im ländlichen Raum geht alle an. Derzeit erkunden zwei Künstlerinnen zusammen mit Altfriedländerinnen und Altfriedländern die Historie und die Besonderheiten des Gutshauses, um sie künstlerisch in Szene zu setzen und um neue Orte der Begegnung zu schaffen. Name des Projekts: „*Atelier Heimat*“. Am Sonntag, den 9.10.2022 findet der nächste *Tag der Offenen Tür* in Verbindung mit dem *Kunsth Herbst* im Gutshaus der Zukunft statt.

Das Haus öffnen, neues Leben einhauchen, fühlen, welche Themen die Bevölkerung im Oderbruch bewegen; - das war das Ansinnen der ersten Sommerreihe der *Altfriedländer Gespräche*, die von Mai bis September 2022 im Gutshaus der Zukunft Altfriedland stattfanden. Essenziell war dabei, Altfriedländer Bürgerinnen und Bürger für die Inhalte und die Wiederbelebung des Hauses zu begeistern. Denn das Gutshaus steht im Kern Altfriedlands. Es soll zur Begegnungsstätte werden, eine Art „Marktplatz“ im Sinne der alten Agora, ein Ort, an dem zukunftsweisende Themen unter Beteiligung vieler vorangetrieben werden. Und so war auch die Bandbreite der Inhalte der *Altfriedländer Gespräche* groß.

Als Auftakt der *Altfriedländer Gespräche* stellten sich am 1. Mai 2022 Altfriedländer Vereine mit ihren Projekten und Anliegen vor. Und auch die Pläne zur Entwicklung des Gutshauses wurden transparent dargelegt. Das Gutshaus der Zukunft soll in einem ersten Schritt baulich gesichert und anschließend energieeffizient und denkmalgerecht saniert werden. Die gesamte dörfliche Entwicklung soll profitieren. Das Sanierungskonzept des renommierten Architektenteams von ibs Hoppegarten ist fertiggestellt. Fördermittelanträge beim Bund und Land Brandenburg für die denkmalgerechte Hüllensanierung sind eingereicht. Der Beginn der Sanierungsmaßnahmen ist im Frühling 2023 geplant.

Im Juni 2022 dann wurde die Ausstellung „Land ohne Bilder“ in Kooperation mit dem Verein Mara e.V. und der Landeszentrale für Politische Bildung Brandenburg eröffnet. Die Ausstellung dauerte den Sommer über an. Flucht und Unterdrückung auf der einen Seite und die Herausforderungen von Integration auf der anderen, standen im Mittelpunkt. Hochaktuell war der Apell zu bürgerlichem Engagement, denn nur so ist Demokratie lebendig und beständig. Die Fotoausstellung im Gutshaus zeigte belarussische Bürgerinnen und Bürger, die sich gewaltfrei gegen Unterdrückung und Terror in ihrem Land wenden und sich für die Achtung der Menschenwürde einsetzen.

Anlässlich des Tags des offenen Denkmals folgte am 11. September 2022 ein Vortrag durch den Leiter des Oderlandmuseums Dr. Reinhard Schmook über die Frau von Friedland, die Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts im Gutshaus von Altfriedland wirkte. Sie gilt als „Role Model“ der damaligen Zeit und bis heute können wir viel von ihr und ihrem innovativen Wirken im ländlich-wirtschaftlichen und kulturell-sozialem Raum lernen. Begleitet wurde die Veranstaltung von Musikerinnen und Musikern aus der Umgebung.

Alle Veranstaltungen im Gutshaus der Zukunft werden mit Herzblut und Freude organisiert und durchgeführt. Durch das große gemeinschaftliche Engagement im Ort, ob inhaltlicher Natur, strukturell oder auch mit Speis und Trank, werden sie zu gelungen, spannenden und außergewöhnlichen Veranstaltungen. **Besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle der Seniorengruppe und der Freiwilligen Feuerwehr von Altfriedland für ihre nachhaltige Unterstützung aussprechen.**

Am Sonntag, den 9. Oktober 2022, öffnet das Gutshaus der Zukunft Altfriedland im Rahmen des **Kunsth Herbstes** wieder seine Pforten. Seit August beheimatet das Haus außerdem das *Kunstprojekt „Atelier Heimat“*: Zwei Künstlerinnen gestalten das Haus in ein gastfreundliches Atelier um. Die Anwohner des Ortes sind eingeladen, sich zu beteiligen, es finden Gespräche statt und es gibt das Angebot von gemeinsamen Zeichenkursen. Die Künstlerinnen haben einen „blauen Salon“ eingerichtet und arbeiten eine Woche monatlich künstlerisch vor Ort.

Austausch und Begegnung stehen im Mittelpunkt der Belebung des Gutshauses der Zukunft Altfriedland. Die gemeinnützige Gesellschaft öffnet darüber hinaus im Hintergrund fortwährend neue Türen, um die finanzielle Unterstützung für die Sanierung und das neue Nutzungskonzept stemmen zu können. Für weitere Informationen melden Sie sich gerne unter info@gutshaus-der-zukunft.de oder www.gutshaus-der-zukunft.de.